

pfarrblatt hl. martin + hl. nikolaus wiesing

ALSCABE MÄRZ 1999

Diesen Verführern

GEIZ Verach's EGO'S herrlichung
SELBSTVER MISSBRAUCH list
Hass HOCHMUT Neid
KINDERMISS HERRLICHUNG
Hinter Drogen ALKOHOL Selbstver
Falsch GIER
SUN tung

keine Macht einräumen

Liebe WiesingerInnen!

GOTTESDIENSTORDNUNG IM MÄRZ 1999

Das Gebet der Pfarrers jeden Tag für die Pfarrgemeinde, enthält die Worte:
„Heute ist ein heiliger Tag zu Ehren des Herrn, unseres Gottes. Seid nicht
traurig und weint nicht! Macht euch keine Sorgen, **denn die Freude am
Herrn ist eure Stärke.**“

Eigentlich wäre das ein gutes Motto für die Fastenzeit: Die Freude am Herrn
ist unsere Stärke. Wir brauchen nicht nach Vergnügen suchen, nicht nach
Erfolg und Ansehen, unsere Freude kommt von woanders her, von Gott.

Fasten nicht für mich, sondern Entgiftung des Körpers, damit sich der Geist
erhebt und Zeit gewinnt für Gebet und Barmherzigkeit.

Apropos Barmherzigkeit: Das Krankenhaus Schwaz sucht Männer und Frau-
en, die sich Zeit nehmen für einsame Patienten. Immer öfter liegen Leute in
den Krankenzimmern, die keinen Besuch, keinen Ansprechpartner haben.
Wäre es nicht eine Aufgabe für Dich - einmal in der Woche einen solch
einsamen Menschen zu besuchen, zuzuhören, aufzurichten und zu trösten?
Du würdest natürlich in einer Vorbereitung eingeschult.

Wer Mut hat, so etwas zu tun, soll sich bitte bei mir melden oder in der
Kanzlei montags 15 - 18 Uhr (Tel. 62672).

Laßt die Fastenzeit nicht vorübergehen
ohne nicht etwas Besonderes getan zu haben,
das bittet Euch der Dekan



Mag. Peter Mayr

Bitte vormerken: vom 20. zum 21. März halten wir das Stundengebet ab;
Beginn um 20:00 Uhr nach der Vorabendmesse, Ende um 06:00 Uhr mit
einer Heiligen Messe und anschließendem Frühstück.

DIENSTAG, 2.3. 8:00 Uhr SCHÜLERMESSE
19:00 Uhr KREUZWEGANDACHT

DONNERSTAG, 4.3. 19:00 Uhr FRAUENMESSE für Anna Flöck (JM),
Mathilde/Max Untermair (JM), Emil Mühlbacher
Magdalena Mayr
Ministranten: Renate Troger, Nathalie Wiedner,
Wolfgang Luxner, Markus Hofer

SAMSTAG, 6.3. 19:00 Uhr VORSTELLUNGSGOTTESDIENST DER
ERSTKOMMUNIONKINDER

1. Jahrtag für Maria Erhart

Ministranten: Sabrina Haaser, Roman Egger,
Kathrin und Karoline Rungger

anschließend FASTENMEDITATION in Wort,
Musik, Gesang zu Bildern von Marc Chagall

SONNTAG, 7.3. 3. FASTENSONNTAG

10:00 Uhr GOTTESDIENST f. Karl/Rosa Gamper (JM)
Norbert/Franz Steinlechner, Maria Recheis,
Josef Agreiter, Ludwig/Adele Danler und Verst.

Ministranten: Martin Marksteiner H,
Andrea Hochmuth H, Katharina Mair K,
Melanie Wimmer K, Viktoria und Stefan
Reremoser L

DIENSTAG, 9.3. 19:00 Uhr KREUZWEGANDACHT

DONNERSTAG, 11.3. 19:00 Uhr HL. MESSE für Barbara/Peter
Gramshammer, *Notburga u. Joh. Wechselberger*
Ministranten: Christina Huber,
Stefan Huber, Nadine Brem, Lisa Lechner

SAMSTAG, 13.3. 19:00 Uhr VORABENDGOTTESDIENST für
Walter Lörgetbohrer und verst. Eltern (JM)
Ministranten: Stefanie Brunner, Karin Moser,
Marianne Kröll, Katharina Damisch
14:30 KINDERKREUZWEG z. Grünangerl

SONNTAG, 14.3. 4. FASTENSONNTAG
10:00 Uhr GOTTESDIENST für Anna Prada,
Franz Wiedner (JM), Maria/Erna Egger,
Karl Pircher, Viktoria Erler
Ministranten: Chr. und Thomas Brunner H,
Eveline Kaiserer K, Andreas Schwarz K,
Anna Pöll L, Andrea Hochmuth L

DIENSTAG, 16.3. 19:00 Uhr KREUZWEGANDACHT

DONNERSTAG, 18.3. 19:00 Uhr HL. MESSE für Josef/Eva Weinold,
Juliana/Ludwig Reremoser (JM), arme Seelen,
Johann u. Magdalena Hayr
Ministranten: Andreas und Christoph Schwarz,
~~Michael Amplatz~~, Florian Junker
Stefan Huber

SAMSTAG, 20.3. 19:00 Uhr VORABENDGOTTESDIENST für
Rosa Unterberger (JM), Alois Obholzer,
Alois/Maria/Sophie Pinzger, Willi Seeber,
Josef/Maria Egger
Ministranten: Sabrina Haaser, Renate Troj, Wolfgang Luxner

SONNTAG, 21.3. 5. FASTENSONNTAG
10:00 Uhr GOTTESDIENST für Josef Haas,
Rosa/Karl Heinrich, Hubert Waldvogel
Ministranten: Stefan u. Vikt. Reremoser H,
Nathalie Wiedner L, Katharina Mair L,
Kathrin und Karoline Rungger

DIENSTAG, 23.3. 19:00 Uhr KREUZWEGANDACHT

DONNERSTAG, 25.3. 19:00 Uhr BUSSFEIER

SAMSTAG, 27.3. 19:00 Uhr VORABENDGOTTESDIENST für
Andreas Reiter (JM), Hermann Leitner,
Max Unterladstätter (JM), Franz Schwarz,
Anton/Marianne Lettenbichler, Franz Aigner,
Frieda Enthofer und verst. Angehörige
Ministranten: Martin Marksteiner,
Stefan Huber, Michael Amplatz, Chr. Schwarz

SONNTAG, 28.3. PALMSONNTAG
10:00 Uhr PALMWEIHE UND PROZESSION
GOTTESDIENST für Frieda Tusch (JM), *Franz Gruber*,
Veronika/Rudolf Eberharter (JM), *E. Niederwanger*
Ministranten: Eveline Kaiserer H,
Nadine Brem H, Lisa Lechner L, Mel. Wimmer L,
Marianne Kröll K, Katharina Damisch K

DIENSTAG, 30.3. 19:00 Uhr KREUZWEGANDACHT

WICHTIGE TERMINE IM MÄRZ 1999

DONNERSTAG, 11.3. 20:15 Uhr ELTERNABEND DER FIRMLINGE UND
ERSTKOMMUNIKANTEN IM RAIKA-SAAL

MONTAG, 22.3. 20:15 Uhr PFARRGEMEINDERATSSITZUNG

MITTWOCH, 24.3. 20:15 Uhr TAUFELTERNABEND IN JENBACH

FREITAG, 26.3. 16:00 Uhr ERSTBEICHTE DER ERSTKOMMUNIKANTEN

HALLO, LIEBE MINISTRANTEN!

Für jene unter Euch, die sich beim Ministrieren noch etwas
unsicher sind, findet am FREITAG, den 5.3. um 18:00 Uhr in der
Kirche eine Ministrantenprobe statt. Bitte Kommt pünktlich!

... allen Organisatoren der Jugenddisco
Florian Marksteiner und Matthias Schiestl haben wieder eine gelungene
Jugenddisco mit ihren Einsatz und Ideen veranstaltet.
Ihnen und allen weiteren Mithelfern
ein herzliches Vergelts Gott!

... an die Bäckerei Mühlbacher
für das Gebäck, das sie kostenlos für die Jugenddisco zur Verfügung stellte.
ein herzliches Vergelts Gott!

... allen
von denen die Kirchenschmückerinnen immer wieder Blumen oder Geld
bekommen, um Blumen zu kaufen.
ein herzliches Vergelts Gott!

Veranstaltungen:

Fahrt zur Heiligen Hildegard von Bingen im Oktober.
Baldige Anmeldung bei Direktor Mühlbacher (HS II Jenbach), Münster.
Tel.Nr.: 05337/8628

06.03.1999 Fastenmeditation in der Kirche nach dem Gottesdienst.

08. - 12.03.1999 ökumenische Bibelwoche im
Evangelischen Pfarramt Jenbach jeweils 20:00 Uhr.

15. - 21.03.1999 eucharistische Woche mit Kaplan Penz in der
Kirche in Rotholz jeweils 20:00 Uhr.

Exerzitien im Alltag:

Anmeldungen im Widum noch möglich.

Impressum: Hersteller, Herausgeber, Redaktion: Dekan Mag. Peter Mayr,
6200 Wiesing, Pfarrhof

FÄSTEN - HEUTE

Kaum sind die Feiertage und der Fasching vorbei und da -
mit auch das unmäßige Essen und Trinken, ist das FASTEN
angesagt.

Dabei meint man aber nicht das " INNERE REINEMACHEN, DAS
NACHDENKEN ÜBER SICH SELBST, DAS WIRKLICH WICHTIGE VOM
UNWICHTIGEN ZU UNTERSCHIEDEN ", man bezieht das Fasten
ausschließlich auf den Körper.

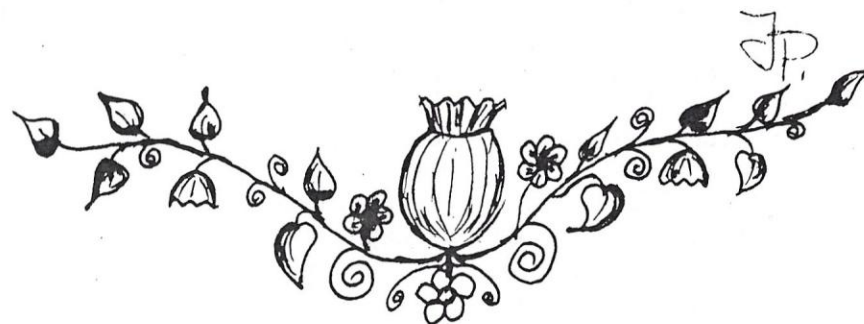
Die warmen Monate nähern sich mit Riesenschritten, man
zeigt wieder viel Haut und angefütterte Kilos sind nicht
erwünscht.

Hunderte von verschiedenen Diäten und Wunderpillen werden
angeboten, mit denen sich schier mühelos die gewünschte
Traumfigur erreichen läßt. (Meint man!)

Schöne Frauen und Männer mit herrlichen Körpern lachen
uns an aus Zeitungen und von Plakatwänden und der Wunsch,
auch so toll auszusehen, wird übergroß.

Dabei vergessen wir darauf, wie vergänglich wir sind, daß
wir uns mit jedem gelebten Tag ein Stück dem Tode nähern,
daß wir einmal Rechenschaft über unser Tun ablegen werden
müssen und der Vater uns nicht danach fragen wird, wie
oft wir fasteten um unser Aussehen jung und schön zu er -
halten.

Gott meint eine andere Schönheit !



Zu guter Letzt:

Hören, wirkliches Hören lernen,
nicht das Gesprochene,
Oberflächliche, hören,
was zwischen den Worten
ungesagt bleibt.

Sehen, wirkliches Sehen lernen,
nicht nur das real Sichtbare,
Erfassbare,
sehen lernen mit dem
Herzen.

Jp.

UND ZUM ENTSPANNEN
NOCH EIN KLEINER WITZ:

"Am nächsten Sonntag," erklärt der Pfarrer von der Kanzel herunter, "möchte ich über das Lügen predigen. Zur Vorbereitung des Themas bitte ich die Gemeinde, das Kapitel 17 des Markus Evangeliums zu lesen.."
Eine Woche später steht der Pfarrer wieder auf der Kanzel. Er fragt: "Wer hat das Kapitel Markus 17 gelesen?" Alle Hände gehen hoch. "Das Markus Evangelium hat nur 16 Kapitel," sagt der Pfarrer.
"Und jetzt zu meiner Predigt über das Lügen."